

7. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 19. September 2017

In öffentlicher Sitzung:

62. Genehmigung der Niederschrift für die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 18.07.2017, TOP 51. bis 61.

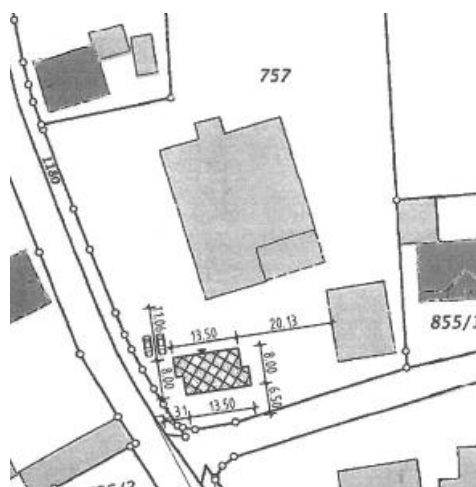
Seitens des Gemeinderates bestehen gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

63. Behandlung der Empfehlung der Bauausschusssitzung vom 12.09.2017

a) Bauvoranfrage auf Neubau eines Einfamilienhauses Fl.Nr. 757, Gemarkung Strobenried (Gröben 1)



Hinweis: Die Bauvoranfrage bezieht sich auf eine Hoffläche im OT Gröben. Aktuell wird eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den OT Gröben ausgearbeitet.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Ein ausreichendes Sichtdreieck (Kreisstraße PAF8/Geh- und Radweg Abzweig Gemeindestraße mit der FINR. 848/2 Gmkg Strobenried) muss nach der Bebauung gewahrt werden. Das gilt auch für eine zukünftige Bepflanzung (Orientierungshöhe Stromverteilerkasten).

Es wird darauf hingewiesen, dass derzeit eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für Gröben erstellt wird und die zukünftigen Festsetzungen eingehalten werden müssen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

b) Bauantrag auf Trockenabbau von Kiessand auf Fl.Nr. 538 (Teilfläche), Gemarkung Strobenried

Im Rahmen einer Bauvoranfrage wurde der Trockenabbau von Kiessand bereits in der Gemeinderatssitzung am 15.12.2015 (TOP 101 a) behandelt.



Allgemein:

Mit Antrag vom 29.06.2017 (Eingang 18.07.2017) stellt die Firma RDN GmbH, Menzbach einen Antrag auf Erteilung einer Abtragungsgenehmigung zum Zwecke des Kiessand- und Sandabbaus für o. g. Flurstück (Waldgebiet). Die ca. 3,9 ha große geplante Abbaufäche liegt nördlich der Staatsstr. 2045 und (süd-) östlich von Strobenried.

Die Zufahrt zur Grube erfolgt über eine ca. 75 Meter lange Baustraße (und über den neuen Geh- und Radweg) zur Staatsstraße 2045. Für den Abtransport werden täglich ca. 20 LKW`s benötigt.

Hinweis:

Im gemeindlichen Flächennutzungsplan ist keine Vorrangfläche „Kies- und Sandabbau“ in diesem Bereich eingezeichnet.

Beantragtes Abtragungsvolumen / Zeitplan / Arbeitszeiten:

- Abtragungsvolumen insgesamt: ca. 400.000 m³
- Jährliche Abbaumenge: ca. 40.000 m³
- Abbautiefe: ca. 16 Meter
- Abbauperiodenraum: ca. 10 Jahre

- Der Abbau erfolgt in 2 Abschnitten (*je 5 Jahre*). Der zweite Abschnitt wird erst nach Ausschöpfung des ersten begonnen, gleichzeitig soll die Wiederverfüllung und Rekultivierung des ersten Abschnittes erfolgen. Für die Wiederverfüllung ist ausschließlich Material Z-0 (*Bauaushub*) vorgesehen.
- Für die Fertigstellung der Rekultivierung einschl. Wiederaufforstung ist ein Zeitraum von zwei Jahren nach Ende der Abbautätigkeit angegeben.
- Die Abbau und Transporttätigkeiten erfolgt tagsüber von 06.00 bis 19.00 Uhr

Hinweise der Gemeinde:

Eine Abgrabungsgenehmigung soll erst ausgesprochen werden, wenn

- sichergestellt wird, dass Verunreinigungen an dem neuen Geh- und Radweges im Ein- und Ausfahrtsbereich sofort beseitigt werden.
- Sichergestellt wird, dass die öffentlich gewidmeten Feld- und Waldwege nicht beeinträchtigt werden bzw. alle Grundstückseigentümer wie bisher Ihre Grundstücke erreichen können
- Sichergestellt wird, dass eine entsprechende Bürgschaft für die Rekultivierung hinterlegt wird

Beschluss:

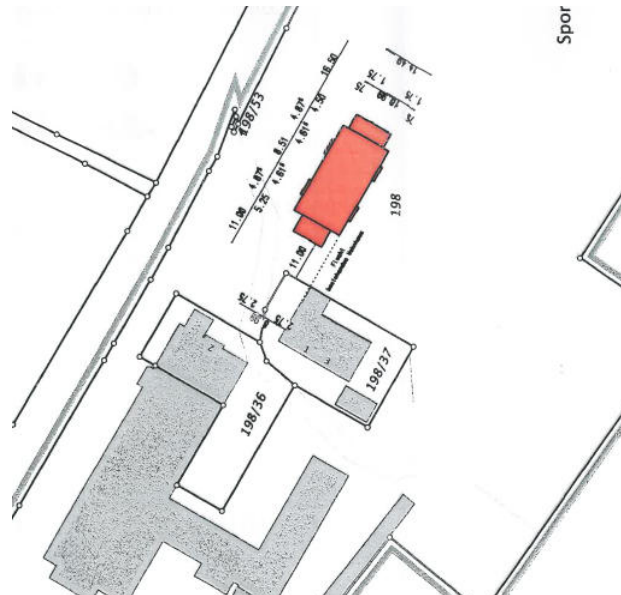
Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Das gemeindliche Einvernehmen wird unter Beachtung der aufgeführten Hinweise erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 2

| | | | |
|-------------------------------|----|--|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 14 | | |
| Nein-Stimmen: | 2 | Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette | |

c) Antrag auf Neubau eines Gästehauses und Büroräume, Fl.Nr. 198 (Teilfläche) Gemarkung Gerolsbach (Sonnleitenhof 1)



Der eingereichte Bauantrag entspricht nicht den aktuellen Festsetzungen des Bebauungsplans. *Der eingereichte Bauantrag ist auch auf die vorgestellte angedachte Bauleitplanänderung (GRS vom 21.06.2017 [TOP 46.]) nicht abgestimmt.*

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

d) Antrag auf Umgestaltung einer öffentlichen Grünfläche im Siedlungsgebiet Riederer Äcker, Antragsteller: Jürgen Hock und Oliver Eisert, Gerolsbach



Die Herren Jürgen Hock und Oliver Eisert, Gerolsbach stellen einen Antrag „zur Umgestaltung einer gemeindlichen Grünfläche“ im Siedlungsgebiet Riederer Äcker. Es soll eine Fläche für Insekten und Vögel entstehen. Konkret wird der Antrag auf Errichtung von zwei „Blühstreifen mit Sträuchern“ an den Rändern und Aufstellung von zwei Nistkästen gebeten.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Grundsätzlich wird das Engagement begrüßt. Die Antragsteller sollen ein Pflegekonzept, das ehrenamtlich durchführbar ist, diesbezüglich ausarbeiten. Eine finanzielle Unterstützung kann nach Antragstellung erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

e) Kirchenvorplatz Gerolsbach – Regenüberlauf

Bei einer routinemäßigen Überprüfung des Regenüberlaufschachtes wurde festgesellt, dass das Schachtbauwerk Mängel an der Betondecke aufweist. Unter anderem hat sich diese bereits gesenkt. Weiter ist ersichtlich, dass die Bewehrung angerostet ist.

Ein Angebot für die Bestandsaufnahme und Ausarbeitung eines Sanierungskonzeptes wurde bereits beim IB WipflerPlan, Pfaffenhofen angefragt.

Zur Kenntnisnahme

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |

f) Kanal- und Straßensanierung Hofmark, Junkenhofen

Bereits im Jahr 2000 wurde eine Bestandaufnahme der Kanäle im Bereich Junkenhofen durchgeführt. Hier zeigte sich bereits, dass der Kanal in der Hofmark auf absehbare Zeit saniert werden muss. Hinzu kommt, dass auch die Straße sanierungsbedürftig ist.

Eine erste Kostenschätzung für den reinen Kanalbau ohne Straßenerneuerung kann mit ca. 246.000 € brutto einschl. Ingenieurhonorar beziffert werden.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Es soll ein entsprechendes Sanierungskonzept sowohl für die Kanalsanierung (Kommunalunternehmen), als auch für die Straßensanierung (Gemeinde) erarbeitet werden. Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Ingenieurvertrag (*Leistungsphasen 1. Grundlagenermittlung. 2. Vorplanung. 3. Entwurfsplanung*) abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 15 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

g) Errichtung eines Zentralen „Fahrradparkplatz“ am Rathausplatz

Von einer Familie aus Singenbach wurde angeregt einen öffentlichen Fahrradständer in der Nähe der Bushaltestelle St.-Andreas-Str./ Pfaffenhofener Str. zu errichten.

Eine Anschaffung eines öffentlichen Fahrradständers könnte durchgeführt werden, doch sollte dies an einer Zentrale Stelle wie dem Rathausplatz erfolgen.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Die Verwaltung wird beauftragt für die Errichtung eines öffentlichen Fahrradständers am Rathausplatz (*nähe Telekomhäuschen*) Angebote einzuholen (*Hierbei muss darauf geachtet werden, dass es sich um eine Modulbauweise handelt, die beliebig erweiterbar ist*). Nach Auswertung dieser kann der wirtschaftlichste Anbieter beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------|----|--|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
|-------------------------|----|--|----|

| | | |
|-------------------------------|----|---------------|
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | |
| Nein-Stimmen: | 0 | |

h) Errichtung Fußgängerampel an der Schrobenhausener Straße - Pflasterarbeiten

Im Zuge der Errichtung der o.g. Fußgängerampel (*Kreistiefbauverwaltung*) wurden Pflasterarbeiten (Zuwegung) vergeben.

Im Rahmen einer Angebotseinholung wurden 4 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, es wurden 2 Angebote abgegeben.

Nach Überprüfung der Gebote, stellte sich als wirtschaftlichstes Angebot das der Firma Streng, Gerolsbach mit einer Angebotssumme über 5.044,41 €, Brutto heraus.

Im Laufe der Ausführungsarbeiten stellte sich heraus, dass der Einbau einer Art „Entwässerungsrinne“ mittels einen „Granit-Einzeiler“ sinnvoll ist. Dies wurde beauftragt.

Das Auftragsvolumen beziffert sich auf 6.500,77 €.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

Die Auftragsvergabe der Pflasterarbeiten wie aufgeführt wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

64. Bauleitplanverfahren

a) Erweiterung des Baugebiets „Sonnleitenring/An der Schrobenhausener Straße“, Aufstellungsbeschluss



In der Bauausschusssitzung vom 12.09.2017 wurde empfohlen, auf Grundlage der vorgestellten Planungen zeitnah ein Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss zu fassen.

Beschluss:

Für das Gebiet Gerolsbach „Erweiterung Sonnleitenring/An der Schrobenhausener Straße“, das wie folgt umgrenzt ist

Im Norden: Grundstücke mit den Flurnummern 198/4; 1344 und 1344/1

Im Osten: Grundstücke mit den Flurnummern 1345 (Weg); 1363; 1364; 1365; 1366; 1367(Weg), 1371/1; 198/33 und 198/24

Im Süden: Grundstücke mit den Flurnummern 198/9 (Teilfläche) und 183 (Teilfläche)

Im Westen: Grundstücke mit den Flurnummern 183 (Teilfläche) und 181/2 (Teilfläche)

Und folgende Grundstücke der jeweils der Gemarkung Gerolsbach umfasst
Flurnummern: 198/49; 198/56 und 189/9 (Teilfläche)

Wird ein qualifizierter Bebauungsplan im Sinne von § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt, der Name des Bebauungsplan lautet **Nr. 43 Gerolsbach „Erweiterung Sonnleitenring“**.

Es ist beabsichtigt, das Baugebiet als Allgemeines Wohngebiet (WA) festzusetzen und im Verfahren nach § 13b BauGB (ohne Durchführung einer Umweltprüfung) durchzuführen

Die Verwaltung wird beauftragt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

b) Beauftragung eines Ingenieurbüros für die Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Sonnleitenring“

Das IB WipferPlan mbH, Pfaffenhofen bietet folgende Leistungen an.

Gegenstand des Vertrages

Architektenleistungen zur Entwicklung eines weiteren Bauabschnittes „Erweiterung Sonnleitenring“

Leistungen

| | |
|---|-------------------|
| Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung im Verfahren gemäß § 13b BauGB (Gesamtfläche ca. 1,2 ha) | 9.900,- € , Netto |
| Spezielle artenschutzrechtl. Vorprüfung | 1.700,- € , Netto |
| Nebenkosten Pauschal | 5% |

Beschluss:

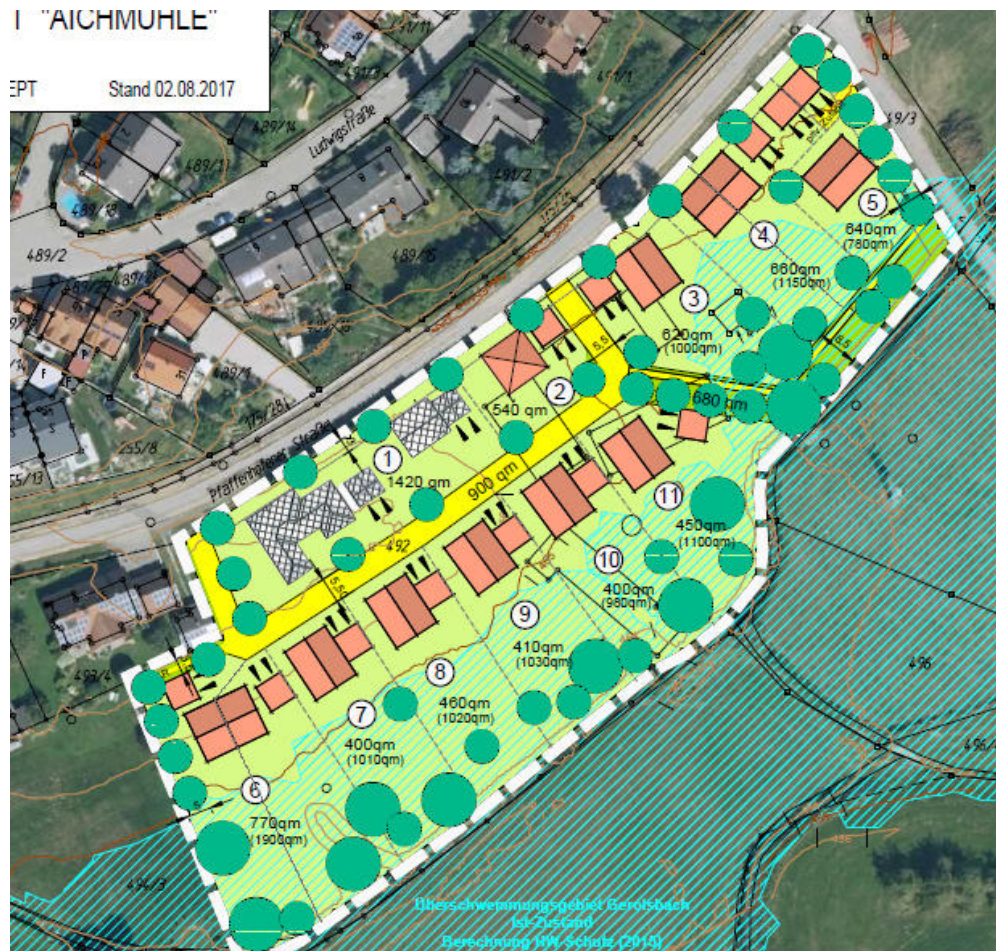
Das IB WipferPlan mbH, Pfaffenhofen wird mit den Planungen zur Ausarbeitung eines Bebauungsplans wie aufgeführt beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

c) Neues Baugebiet „Aichmühle“ – Vorstellung Strukturskizze

Wie bereits in der Bauausschusssitzung vom 03.03.2017 / 12.09.2017 bzw. in der Gemeinderatssitzung vom 14.03.2017 behandelt wurden weitere Gespräche mit der Grundstückseigentümerin geführt. Auf Grundlage dieser wurde eine Strukturskizze eines möglichen Baugebiets entworfen.



Beschluss:

Ein mögliches Baugebiet an dieser Stelle ist denkbar. Auf Grundlage der vorgestellten Planungen sollen weitere Detailabstimmungen erfolgen.

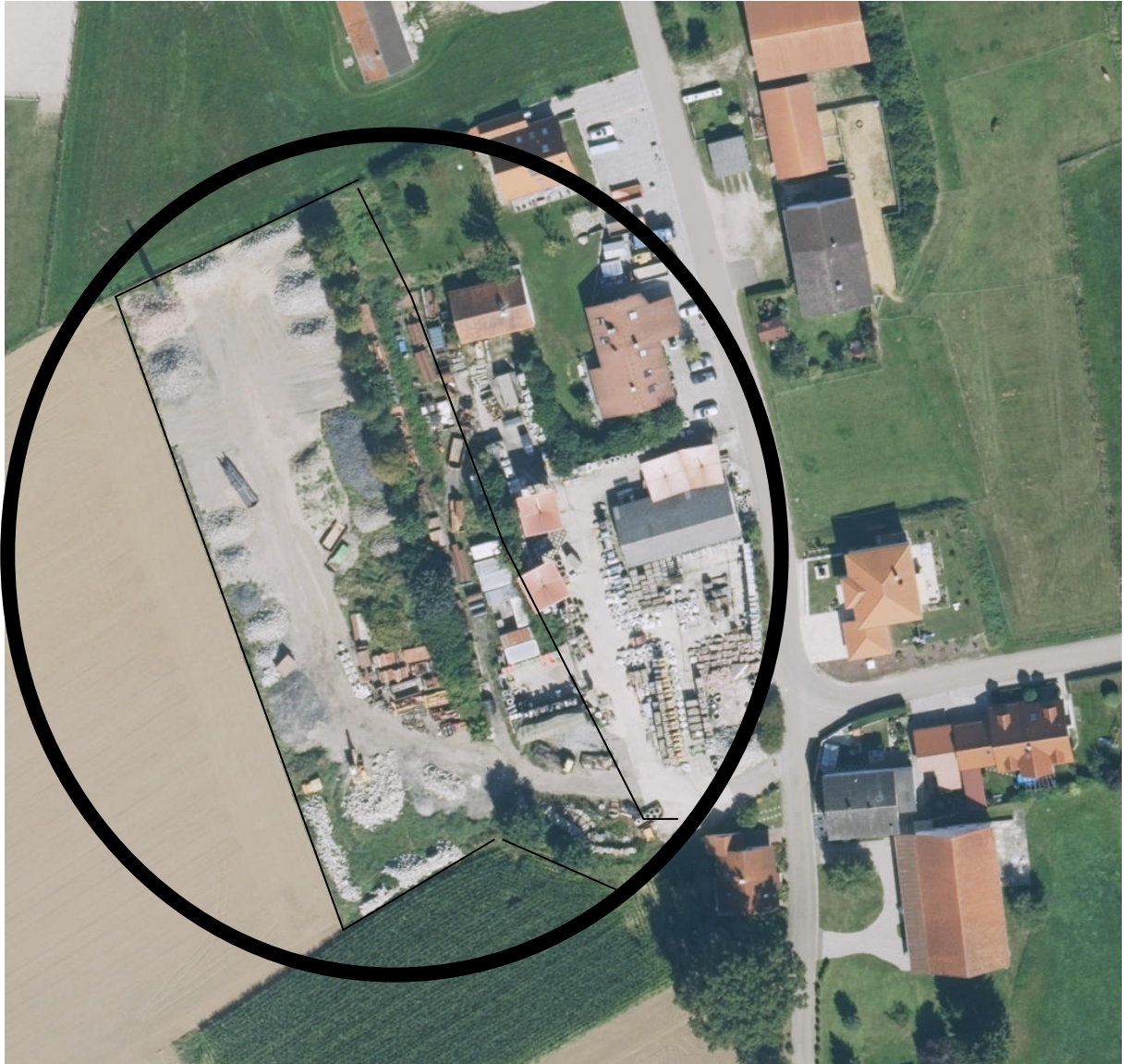
Abstimmungsergebnis: 15 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

d) Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplan und Aufstellung eines Bebauungsplan – Betriebserweiterung in Singenbach

Herr Robert Riedlberger ist an die Gemeinde herangetreten und stellt einen Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines Bebauungsplans.

Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes umfasst das Grundstück mit der Flurnummer 182 Gemarkung Singenbach (Fläche: 6.865 m²)



Beschluss:

Die beantragte Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, das entsprechende Verfahren einzuleiten. Vorab muss ein entsprechender städtebaulicher Vertrag vom Antragsteller eingegangen werden.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

**e) Zusammenlegung Flächennutzungsplanänderungsverfahren
Betriebserweiterungen in Alberzell und Singenbach**

Aus Verfahrensvereinfachungsgründen können die Änderungen zum gemeindlichen Flächennutzungsplan „Erweiterung Betriebsgelände“ Firma Irrenhauser & Seitz, Alberzell (GRS vom 18.07.2017) und Riedlberger, Singenbach (TOP 64c) zusammengefasst werden.

Beschlussvorschlag

Die beantragten Änderungen des Flächennutzungsplanes von Herrn Robert Riedlberger, Singenbach und der Firma Irrenhauser&Seitz, Alberzell werden aus Vereinfachungsgründen in einem Änderungsverfahren zusammengefasst.

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 14 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

Anmerkung: BGM Martin Seitz hat aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen (Art. 49 GO)

f) 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“, Aufstellungsbeschluss

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2017 (TOP 46.) behandelt, wurde vom Grundstückseigentümer ein Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ gestellt. Der geforderte Städtebauliche Vertrag wurde vom Grundstückseigentümer am 05.09.2017 unterzeichnet.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die 4. Änderung des BP Nr. 28 „Sondergebiet für Pferde-sport und Beherbergungsanlagen“.

Der Geltungsbereich der 4. Änderung umfasst die Fl.-Nr. 198/36, 198/37, 198/53, sowie eine Teilfläche der Fl.-Nr. 198 (Entwurfsplanung 12.04.2017)

Die Änderung betrifft die Erweiterung der Bauräume für Nebenanlagen, sowie eine Halle für Reitsport und eine Hackschnitzelanlage. Zudem werden weitere Wohneinheiten, sowie nicht störende, gewerbliche Nutzungen zugelassen.

Die Verwaltung wird beauftragt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

65. Kinderbetreuung – Erweiterung der Kinderkrippe und Kindergarten (Villa Kunterbunt)

a) Nachtrag Innentüren – Firma Witetschek

Nachtrag 1: 2.243,15 € (Brutto)

Leistungen:

1. 4 Stk. ALU Zargen in Sonderton
2. 4 Stk. Sonderschließblech
3. 1 Stk. Zarge 310mm
4. 1 Stk. Türblatt mit Sonderlichtausschnitt
5. 1 Stk. Türblatt VSG Schallschutz mit Sonderlichtausschnitt

Begründung:

1. Die Lackierarbeiten waren im LV Malerarbeiten und entfallen entsprechend.
2. Es sollen auf Anregung des Personals Sonderschließbleche zur Ausführung kommen
3. Die Maulweite kann auf Grund der Mauerstärke nicht eingehalten werden. Die Tiefe der Zarge wird als Zulage abgerechnet
4. – 5. Die Lichtausschnitte in den Türblättern waren nicht Ausgeschrieben und werden auf Anregung des Personals eingebaut

Beschluss:

Dem begründeten Nachtragsangebot vom 10.07.2017 bzw. 28.06.2017 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

b) Nachtrag Elektrotechnik – Firma Kluger GmbH

Nachtrag 1: 2.729,70 €

Leistungen: 6 Stk. Rastereinbauleuchten inkl. Leuchtmittel (LED)

Begründung: Es war eine Gipskartondecke geplant zur Ausführung ist eine Rostplattendecke in der Küche gekommen. Aufgrund dessen konnten die geplanten Anbauleuchten nicht eingebaut werden und mussten Rasterleuchten verwendet werden. Diese Positionen wurden im LV herausgenommen, so das ein tatsächlicher Mehrpreis von 153,45 €, Brutto entsteht.

Beschluss:

Dem begründeten Nachtragsangebot vom 18.07.2017 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

66. Umsetzung Feuerwehrkonzept – Vergabe von Feuerwehrfahrzeugen

Aufgrund des beschlossenen Feuerwehrkonzeptes vom 22.09.2015 wurde ein öffentliches europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt. Die Ausschreibung beinhaltet die Anschaffung folgender Fahrzeuge/Ausrüstungsgegenstände:

| | |
|------------------------|--|
| FFW Alberzell | Mittleres Löschfahrzeug (MLF) (Fahrgestell + Aufbau) |
| FFW Junkenhofen-Klenau | Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) (Fahrgestell + Aufbau) |
| FFW Singenbach | Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) (Fahrgestell + Aufbau+Beladung) |

Es wurden von 13 Interessenten die Unterlagen angefordert, zum Abgabetermin wurde 1 Angebot abgegeben.

Das Angebot der Firma Ziegler ZFT GmbH & Co. KG, Mühlau entspricht den Ausschreibungskriterien und ist schlüssig. Die Angebotssumme beziffert sich auf 404.690,65 €.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Anschaffung der o. g. Fahrzeuge inkl. Zubehör wird an die Firma Ziegler ZFT GmbH & Co. KG, Mühlau zum Angebotspreis von 404.690,65 €, Brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

| | | | |
|-----------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |

| | | |
|-------------------------------|----|---|
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | |
| Ja-Stimmen: | 12 | |
| Nein-Stimmen: | 4 | Maurer Stefan, Lönner Rudolf; Ottinger Georg, Felber Johann |

67. Zuschussantrag KSV Gerolsbach – Reinigung Kriegerdenkmal

Anlässlich des vorliegenden Zuschussantrages des Kriegervereins Gerolsbach beschliesst der Gemeinderat, dass die Zuschüsse an die Krieger- und Soldatenvereine künftig pauschaliert werden.

Ab dem Jahr 2018 erhalten die Kriegervereine für den laufenden Unterhalt der Kriegerdenkmäler (Reinigung, Instandhaltung usw.), für das Böllerschießen am Volkstrauer- bzw. Kriegerjahrtag und für die Kranzniederlegung am Volkstrauer-/Kriegerjahrtag einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 230,00 €.

Der Zuschuss wird alle fünf Jahre an den Verbraucherpreisindex angepasst.

Für größere bauliche Maßnahmen an den Kriegerdenkmälern können Zuschussanträge im Einzelfall gestellt werden.

Für die aktuelle Antragstellung 2017 wird ein Einmalbetrag in Höhe von 250,- € bewilligt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 16 | | |
| Nein-Stimmen: | 0 | | |

68. Weiterbetrieb der Buslinie Klenau - München-Allach (RVO 9213/MVV 706)

Beschlussvorschlag:

Der Vereinbarung mit dem Landkreis Pfaffenhofen und RVO Regionalverkehr Oberbayern GmbH über den Weiterbetrieb der Linie Schiltberg/Klenau – Markt Indersdorf – Dachau – München-Allach (RVO 9213/Linie MVV 706) wird vollinhaltlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |
| Ja-Stimmen: | 15 | | |
| Nein-Stimmen: | 1 | Maurer Stefan | |

69. Haushaltszwischenbericht

Unterlagen wurden versandt

Zur Kenntnisnahme

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |

70. Bekanntmachungen, Sonstiges

- Verkehrsschau im Gemeindegebiet

Am 08.09.2017 fand eine Verkehrsschau mit Vertretern des Landratsamtes, der Polizei Pfaffenhofen und der Gemeinde statt (*Das Protokoll hierüber wurde an die Gemeinderatsmitglieder übersandt*)

- Beteiligung an der Kleinen Gartenschau in Pfaffenhofen

- Sachstand Geh- und Radweg Gerolsbach – Eck/Jetzendorf; Lichthausen

- Petition Herterich ./ Gemeinde Gerolsbach wg. Straßenrecht

- Geschwindigkeitsmessung Aichacher Straße

Die Verkehrspolizei Ingolstadt hat am 28.08.2017 zwischen 13:45 - 16:15 Uhr, in der Aichacher Straße (*Höhe HsNr. 13*), Gerolsbach Orts einwärts eine Geschwindigkeitsmessung mit folgendem Gesamtergebnis durchgeführt:

- erlaubte Geschwindigkeit: 50 km/h
- Durchlauf: 280
- Anzeigen: 0
- Verwarnungen: 2
- Gesamtbeanstandungen: 2
- Schnellster: 66 km/h

- Straßensanierungsarbeiten Junkenhofen – Metzenried

Baubeginn voraussichtlich Anfang Oktober 2017

- Erste Informationsveranstaltung Breitbanderschließung

- Anliegerversammlung Geh- und Radweg Singenbach – Oberweilenbach

- Bundestagswahl am 24.09.2017

| | | | |
|-------------------------------|----|---------------|----|
| Gemeinderäte insgesamt: | 17 | | 16 |
| Entschuldigte Gemeinderäte: | 1 | Schaipp Xaver | |
| Unentschuldigte Gemeinderäte: | | | |